

B e k a n n t m a c h u n g e n .

Theateranzeige. Morgen, den 6. October: Der Stiefvater, Lustspiel in 3 Auf-
 ügen, von Raupach. Hierauf: Die Schwaben in Ungarn, Ballet von Weidner.

C O N C E R T

im

Saale des Gewandhauses,

gegeben von

Fräulein **C a r o l i n e d e B e l l e v i l l e**,

Pianistin aus München.

H e u t e , d e n 5 . O c t o b e r 1830.

E r s t e r T h e i l .

Ouverture aus der Oper: die Bettlerin, von Dorn.

Arie von Spohr, gesungen von Herrn Schrader.

Pianoforte-Concert von Pixis, vorgetragen von der Concertgeberin (neuestes Werk).

Z w e i t e r T h e i l .

Symphonie-Satz.

Arie von Paccini, gesungen von Mad. Franchetti-Walzel.

Variationen von Herz, mit Orchester-Begleitung, vorgetragen von der Concertgeberin.

Einlass-Billets zu 16 Gr. sind in der Musikhandlung des Herrn Wilhelm Härtel
 (grosse Feuerkugel) und des Herrn Probst (Ecke des Naschmarkts), beim Bibliothekauf-
 wärter Winter und am Eingange des Saales zu bekommen.

Einlass um 6 Uhr. Anfang 7 Uhr.

D I O R A M A

von

GEBR. GROPIUS.

Das Diorama ist während der Messe von 10 bis 3 Uhr geöffnet.
 Eintrittspreis für die Person 12 Gr. Wer mindestens 6 Billets auf ein-
 mal nimmt, erhält solche zum Abonnementspreis von 8 Gr. pr. Stück.
 Kinder zahlen die Hälfte.

Literarische Anzeige. Folgende Verlagsartikel habe ich aus der Abel'schen
 Buchhandlung käuflich an mich gebracht, und sind selbige bei mir, wie in allen Buchhandlungen,
 zu den beigefetzten Preisen zu haben:

Morig Richter, Philippine Welzer, historische Erzählung aus der Zeit
 der Uebergabe der Augsburgischen Confession; mit einem Titellupfer; broch.
 1 Thlr. 6 Gr.

C. J. Wagenheil, A. B. R. R., Beitrag zur Geschichte der Reformation,
 des dreißigjährigen Krieges, des westphälischen Friedens und der Jesuiten,
 vom Jahre 1524 bis zu Ende des Jahres 1699. 18 Gr.